



22.04.2024 – 10:09 Uhr

Liechtensteiner Künstleratelier in Berlin: Ausschreibung für 2025

Vaduz (ots) -

Bis Montag, 20. Mai 2024, können sich professionelle Kulturschaffende mit Liechtensteiner Staatsbürgerschaft oder mit mindestens fünfjährigem Wohnsitz im Land für einen drei- oder sechsmonatigen Arbeitsaufenthalt im Liechtensteiner Künstleratelier in Berlin bewerben.

Das Liechtensteiner Künstleratelier in Berlin erfreut sich seit seiner Eröffnung im Jahre 2006 grosser Beliebtheit. Es bietet Kunst- und Kulturschaffenden die Möglichkeit, ihre Projekte in einem urbanen Umfeld umzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und sich in ihrer Arbeit weiterzuentwickeln. Seit 2019 ist die Atelierwohnung am Mariendorfer Damm beheimatet. Die Räumlichkeiten sind zweckmässig eingerichtet und eignen sich als Arbeits- und Wohnort für den Aufenthalt der Stipendiaten und Stipendiatinnen. Die Organisation und Betreuung des Ateliers erfolgt durch das Amt für Kultur in enger Zusammenarbeit mit der Liechtensteinischen Botschaft in Berlin.

Die aktuelle Ausschreibung ist Grundlage für die Vergabe der Atelieraufenthalte im Jahr 2025. Zur Bewerbung für einen Atelierplatz eingeladen sind professionelle Kulturschaffende, die entweder die Liechtensteinische Staatsbürgerschaft besitzen oder seit mindestens fünf Jahren in Liechtenstein wohnhaft sind. Das Atelier ist für das erste, zweite, dritte und vierte Quartal im 2025 für drei oder sechs Monate zu vergeben. Nebst dem Nutzungsrecht wird ein monatlicher Förderbeitrag ausgerichtet. Bewerbungen sind alters- und spartenunabhängig möglich.

Die Bewerbungsfrist läuft bis Montag, 20. Mai 2024. Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen können beim Amt für Kultur, Peter-Kaiser-Platz 2, 9490 Vaduz, Telefon +423 236 63 40, E-Mail kulturschaffen@llv.li angefordert oder unter <https://www.llv.li/de/landesverwaltung/amt-fuer-kultur/kulturschaffen/ausschreibungen-angebote> heruntergeladen werden.

Pressekontakt:

Amt für Kultur
Sonja Näscher, Leiterin Kulturschaffen
T +423 236 63 52
[Kulturschaffen@llv.li](mailto:kulturschaffen@llv.li)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100000148/100918539> abgerufen werden.